JOHANN CHRISTOPH FRÖLICH VON FRÖLICHSBURG
Innsbruck, 1757 Seite 34r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29660
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

: wenig Jahr, wenn die weitere Frag, ob
sie begehrt, mit Entlüstung, Jedoch der
Rechte Grösse, d. Lib. Fris. Auch bey d. Lopf
mit Schau getrowung wenn, chrgeiz Gütt
aufnimmt, sondy Man sol, und Muss das
Urbärium in rechtstand, frey. Andre Mai:
: nung, daß ein Standt Freen Comodat
Vitiatus habe, der Gröstere Eintl
ab, sey aus dem vermuthen Rechty
Eines Grössy, zu einer Schon Es ein
Standt, sey bestaty, od wird dyöl
Man Es aus dy Grössing tempore dar:
: lost, wenn Ey Lassat, Wardurch das
Urbärium in rechty Stand gebracht, und
gelassen wird, Wie dann, Man ein
Gutt, so Grössrecht, Cadit, od ein Nöthig:
: keit Erkennt wird, dann Selbs Jahr
Zeyntthumb Gutsfaet, und zu Gutt ver
ablöst, aus dy rechty Grössing zu ab:
: wend, wegen qualitet des Urbary
Ey Lassat, Man rechty Frist Es aus
und Gewinnt, Wie d. Sey, dyö
nöthigkeit ab, und Grössere Recht, wird
und der Mang d. Gfiscation, so gerichtsam
Gutkeit aufgenomen wird, mit dyse
Man Eines gerichtes Vor der Eintl Haupty
wird, so Mussd Eines Ehrn, Man aus
zu Ehrung Grössre hat, sey, d. Gemeind =